Objekttyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **85 (1967)**

Heft 11

PDF erstellt am: **04.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

hat und dann seinen Lebensabend in Lausanne-La Rosiaz zubrachte, ist am 22. Februar 1967 gestorben.

† **Michel Plancherel**, Prof., Dr., von 1920 bis 1955 Professor für Mathematik an der ETH, alt Rektor, ist am 6. März gestorben.

Wettbewerbe

Stadttheater in Winterthur (SBZ 1966, H. 20, S. 377). Das Preisgericht (mit den Architekten Hermann Baur, Basel, Prof. A. Camenzind, Zürich, E. Gisel, Zürich, Prof. J. Joedicke, Stuttgart, Stadtbaumeister K. Keller, Winterthur, Stadtbaumeister A. Wasserfallen, Zürich und H. Steiner, Adjunkt des Stadtbaumeisters, Winterthur, als Ersatzfachrichter) hat unter 142 Projekten folgendermassen entschieden:

1. Preis (12000 Fr.) Benedikt Huber, Zürich
2. Preis (11000 Fr.) Frank Gloor, Rolf Gutmann, Felix Schwarz, Mitarbeiter J. Ebbecke, H. Schüpbach, Zürich
3. Preis (10000 Fr.) Dr. Frank Krayenbühl, Zürich
4. Preis (9000 Fr.) Thomas A. Amsler, Marblehead, Mass., USA
5. Preis (7000 Fr.) Pierre Zoelly, Zürich
6. Preis (6000 Fr.) Naef u. Studer u. Studer, Mitarbeiter A. Amsler und A. Rüegg, Zürich
7. Preis (5000 Fr.) Angelo S. Casoni, Mitarbeiter R. Dörring, Basel

Im 8. und 9. Rang:
Ankauf (2500 Fr.) Bruno Gerosa, Zürich
Ankauf (2500 Fr.) Michele Merckling, Tapiola (Finnland) und Peter Krippl, St. Gallen

Im 10. und 11. Rang (ohne Ankauf):
Paul Dorer, Zürich
Wilhelm Fischer, E. O. Fischer, Zürich und Gabriel Droz, Dietikon und Ulrich Scheibler, Winterthur

Ohne Rangfolge:
Ankauf (2500 Fr.) Eduard Neuenschwander, Gockhausen–Zürich
Ankauf (2500 Fr.) Heinrich Irion, Winterthur

Das Preisgericht beantragt, die Verfasser der vier erstprämiierten Projekte mit der Überarbeitung ihrer Entwürfe zu beauftragen. Die endgültige Auftragserteilung durch den Stadtrat soll auf Grund einer Begutachtung der überarbeiteten Entwürfe durch das Preisgericht erfolgen.

Die Projekte sind vom 18. März bis 2. April im Busdepot Grüzefeld, Winterthur ausgestellt. Öffnungszeiten: werktags 14 bis 18 h, samstags und sonntags 10 bis 12 h und 14 bis 17 h. Dienstags und donnerstags auch 20 bis 22 h. Karfreitag und Ostersonntag geschlossen.

Kirchgemeindehaus in Liestal. Projektwettbewerb unter 7 mit je 1500 Fr. fest entschädigten Architekten. Architekten im Preisgericht: Benedikt Huber, Zürich, Ernst Egeler, Basel, Willi Arnold, Liestal, Hans Ryf, Sissach. Ergebnis:

1. Preis (4000 Fr. und Empfehlung zur Weiterbearbeitung) W. Steile, Basel
2. Preis (3000 Fr.) R. G. Otto, Liestal
3. Preis (2500 Fr.) Blumer und Hobi, Basel.

Die Ausstellung im Kirchgemeindehaus Liestal (Eingang Kirchplatz) dauert noch bis 18. März. Öffnungszeiten: Freitag, 17. März von 14 bis 18 und 20 bis 22 h; Samstag, 18. März, von 14 bis 18 h.

Limmatbrücken der Nationalstrasse N 1 Birrfeld–Zürich. In einem beschränkten Ingenieurwettbewerb wurden folgende Entwürfe zur Ausführung bestimmt:

Limmatbrücke Neuenhof–Wettingen, Objekt 510:
Weder & Prim, Bern.

Limmatbrücke Würenlos–Killwangen, Objekt 520:
Dr. Hugi & Dr. Menn, Chur.

Die Ausstellungen finden statt vom Samstag, 18. März, bis Montag, 27. März, in Spreitenbach, Zürich-Tor, täglich von 9 bis 22 h, sowie vom Freitag, 31. März, bis Donnerstag, 4. April, im Gemeindehaus Wettingen, täglich (ausser sonntags) von 8 bis 12 h und 14 bis 18 h.

Mitteilungen aus dem SIA

Heutige Schulhausbau-Fragen

Über dieses Thema veranstaltet die Sektion Bern des SIA ein *Gespräch am runden Tisch*, das am Dienstag, 21. März im Hotel Bielerhof in *Biel* auf Hochdeutsch und Französisch geführt wird; Beginn 20.15 h. Gesprächsleiter ist Arch. *Alain-G. Tschumi*, Biel; Teilnehmer sind: *P. Bussat*, architecte, Lausanne, *R. Gross*, Architekt, Zürich, Dr. *E. Martin*, Schulinspektor im Kanton Basel-Land, Liestal, *L. Merz*, Rektor der Primarschulen Klein-Basel, Basel, *J. Mühlemann*, Architekt ETH, Kantonales Hochbauamt, Bern, Dr. *H. Stricker*, Schulinspektor im Kanton Bern, Biel, *G. Werner*, Rektor der Sekundarschule Sonnenfeld, Biel.

Wiederholung der Tagung «Technisch-wirtschaftliches Konstruieren»

Die dritte Tagung der Reihe «Konstruieren», veranstaltet von der SIA-Fachgruppe der Ingenieure der Industrie (F.I.I), welche am 3. März 1967 abgehalten wurde, erweckte reges Interesse in der Fachwelt. Die Anmeldungen übertrafen bei weitem die zur Verfügung stehende Zahl der Plätze, so dass die Veranstalter beschlossen, diesen Lehrgang mit dem gleichen Programm am 7. April 1967 im Bahnhofbuffet Zürich-Enge zu wiederholen. Wie bereits angekündigt (SBZ 1967, Nr. 7, S. 112), befasst sich der Lehrgang mit den Grundlagen des technisch-wirtschaftlichen Konstruierens und erläutert zwei Methoden, um die Konstruktionsarbeit nach diesen Gesichtspunkten zu steuern. Referenten sind Dr. *F. Kesselring*, Zürich (Tagungsleiter) und Dipl.-Ing. *H. Oschanitzky*, Mannheim. Eine beschränkte Anzahl Teilnehmerplätze sind noch frei. Interessenten werden gebeten, sich umgehend beim Generalsekretariat des SIA, Beethovenstrasse 1, 8022 Zürich, Telefon (051) 23 23 75 / 27 38 17 anzumelden, wo auch weitere Auskünfte erteilt werden.

Ankündigungen

Einführungskurs in die Theorie und Praxis der Entscheidung bei Unsicherheit

Dieser Kurs wird von der Schweizerischen Vereinigung für Operations Research und vom Betriebswissenschaftlichen Institut der ETH, Zürich, veranstaltet und findet vom 3. bis 7. April 1967 im Auditorium VI des Maschinenlaboratoriums der ETH, Sonneggstrasse 3, Zürich, statt. Das Programm besteht aus zwei Teilen: 1. Entscheidungen in der Risikosituation, 2. Spiel- und Entscheidungstheorie. Die Referenten sind Prof. Dr. *Hans Bühlmann*, Zürich, Prof. Dr. *Hans Loeffel*, Luzern, Dr. *E. Nievergelt*, Zürich (Kursleiter). Die Anmeldungen können für beide Kursteile getrennt oder gemeinsam erfolgen und sind bis Montag, den 20. März 1967 an das Betriebswirtschaftliche Institut der ETH, Zürichbergstrasse 18, Postfach, 8028 Zürich, Telefon 051 / 47 08 00, intern 34, zu richten, wo auch weitere Auskünfte erteilt werden.

Internat. Conference on Masonry Structural Systems

Diese Institution veranstaltet vom 30. November bis 2. Dezember 1967 einen Internationalen Kongress in Austin, Texas (USA). Die Schweiz wird eingeladen, bis zum 1. April 1967 Kongressberichte einzureichen und zwar «a synoptic statement of not more than 500 words in English, which describe a potential paper reporting on scientific, architectural or engineering work done in a subject area of interest to the conference». Im Kommentar zum Kongress wird auf die schweizerische Pionierarbeit bei den Backsteinhochhäusern hingewiesen. Die Unterlagen können auf der Redaktion eingesehen werden.

Anwendung und Eigenschaften von Kunststoffen im Bauwesen

Zu diesem Thema wird die Gesellschaft des Bauwesens e. V. (GdB) am 18. und 19. April 1967 in Frankfurt am Main ein 1½-tägiges Baufachseminar unter der Leitung von Dr.-Ing. W. Woebcken vom Süddeutschen Kunststoffzentrum, Würzburg, durchführen. Anmeldungen sind zu richten an: GdB – Gesellschaft des Bauwesens e. V., 6000 Frankfurt am Main, Postfach 16 124, Tel. Nr. 0611 / 23 14 31 und 23 04 51.

Vortragskalender

Montag, 20. März. Technische Gesellschaft Zürich. 20 h, auf der «Saffran», 2. Stock. *E. Huber*, Direktor der Eidg. Landestopographie, Bern: «Der Stand der topographischen und thematischen Kartierungen der Schweiz».

Montag, 20. März. Zürcher Studiengesellschaft für Bau- und Verkehrsfragen, Zürich. 20.15 h im Kongresshaus, 1. Stock, Eingang U, Gotthardstrasse 5. Dr. iur. *Walter Vollenweider*, Zürich: «Die Untergrundbahn Zürich – rechtliche und politische Aspekte».

Nachdruck von Bild und Text nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet.
Redaktion: W. Jegher, A. Ostertag, G. Risch, O. Erb; Zürich-Giesshübel, Staffelstrasse 12, Telephon (051) 23 45 07 und 23 45 08.

Briefpostadresse: Schweiz. Bauzeitung, Postfach, 8021 Zürich